# PSYCHIATRIE – WISSEN – GESELLSCHAFT. Ein transdisziplinärer Workshop mit Beiträgen aus Psychiatrie, Philosophie, Linguistik, Geschichts-, Kultur- und Bildwissenschaften

| **veranstaltung** | |
|---|---|
| **Von** | 16.10.2014 |
| **Bis** | 18.10.2014 |
| **Ort** | Psychiatrische Universitätsklinik Zürich |
| **Von** | Yvonne Ilg |
| **Beschreibung** | Psychiatrie und Gesellschaft sind vielfach miteinander verwoben und nicht unabhängig voneinander denkbar: Seit ihrer Entstehung als Anstaltspsychiatrie im 19. Jahrhundert sowie als wissenschaftliche Disziplin und klinische Praxis ist die Psychiatrie Ort und Gegenstand grundlegender epistemologischer, sozialer und ethischer Debatten. Wie in einem Brennglas fokussieren sich in ihr Fragen nach Menschenbild, Gesundheit und Krankheit sowie dem Selbstverständnis moderner Gesellschaften. Angelehnt an Konzepte der Medical Humanities verfolgt der Workshop philosophische, wissenshistorische und kulturanalytische Fragen zwischen PSYCHIATRIE – WISSEN – GESELLSCHAFT, die transdisziplinär in Beiträgen aus Psychiatrie, Philosophie, Linguistik, Geschichts-, Kultur- und Bildwissenschaften verhandelt werden.<br>Organisiert von Yvonne Ilg (Deutsches Seminar, UZH), Marina Lienhard (Forschungsstelle für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, UZH), Anke Maatz (Psychiatrische Universitätsklinik Zürich) und Veronika Rall (Seminar für Filmwissenschaft, UZH)<br>Anmeldung bis zum 26.09.2014 an veronika.rall@fiwi.uzh.ch, die Platzzahl ist beschränkt. Es besteht die Möglichkeit, eigene Forschungsarbeiten in Form eines Posters vorzustellen. Mehr Informationen und Programm unter http://www.schizophrenie.uzh.ch/workshop2014.html. |

From:
https://kulturlinguistik.org/ -

Permanent link:
**https://kulturlinguistik.org/veranstaltungshinweise/20210622190325?rev=1624381815**

Last update: **2021/06/22 17:10**